



# Security Report 2010 Q3

Swiss Data Safe  
SWITZERLAND SICHERHEIT - VERTRAUEN



## Inhaltsverzeichnis

---

Inhaltsverzeichnis	2
Editorial	3
Security Service News	4
Länderinformationen	5
Innere Sicherheit	12
Wirtschaftsinformationen	16
Informationssicherheit / Technik	19

## EDITORIAL

---

September 2010 **„Hidden Champions“ oder Marktführer in Nischenmärkten**

In der Schweiz zeichnen sich oft mittelständische Unternehmen durch hohen Ideenreichtum aus und gelten als Treiber für technologischen Fortschritt und Innovation. Sie sind es auch, die selbst in wirtschaftlich turbulenteren Zeiten meist Arbeitsplätze erhalten, einerseits aus sozialem Gedankengut heraus aber auch im Wissen, dass Firmen - Know How erhalten bleiben muss.

Bemerkenswert ist, dass eine verhältnismässig grosse Anzahl Schweizer Unternehmen als so genannte „Hidden Champions“ (Marktführer in Nischenmärkten) gelten (siehe auch das Buch: Hermann Simons „Hidden Champions des 21. Jahrhunderts“). Technologieführerschaft und Arbeitsplätze lassen sich jedoch nur sichern, wenn ungewolltem Know how - Abzug gezielt und entschlossen entgegengewirkt wird. Der gesamten Informationstechnik als Werkzeug für den Geschäftserfolg kommt dabei eine grosse Bedeutung zu. Sei es um Geschäfts- und Kommunikationsprozesse zwischen Geschäftspartnern effizienter zu gestalten oder Daten und Informationen gezielter zu nutzen. Die gute Vernetzung und der oft einfache Zugang zu diesen Informationsnetzwerken birgt aber eine Gefahren in sich. Daten und Informationen können schnell verloren gehen oder abhanden kommen sei es durch technisches, menschliches Versagen, bei Vernichtung durch höhere Gewalten oder aber vorsätzlich durch Computerkriminalität, Wirtschaftsspionage, Manipulation, Datendiebstahl. Fokussierte Angriffsziele bei Betriebsspionage sind meist, wie Studien zeigen, Abteilungen in Vertrieb, Forschung & Entwicklung sowie Personal und Fertigung. Doch wie viel IT-Sicherheit braucht ein Unternehmen um solchen Risiken entgegen zu wirken? Welche Massnahmen sind nötig und handhabbar ohne dass operative Arbeitsprozesse blockiert werden? Dies sind oft Fragen die Swiss Data Safe AG von seinen Kunden gestellt bekommt. Die Klassifikation in so genannte Sicherheitsstufen (Niedriger Schutzbedarf bis Maximaler Schutzbedarf), welche einerseits die Koppelung der IT Services an Verfügbarkeit und Sicherheit beurteilt und andererseits die Forderungen der Daten- und Informationserhaltung berücksichtigt, dienen uns als Einstiegspunkt bei Kundengesprächen. Wir stützen uns bei unseren Beratungsgesprächen oft auf eigene vorgängig durchgeführte, „IT Sicherheits- Basisprüfung“. Swiss Data Safe AG sieht seine IT Sicherheits-Dienstleistungen auch als Ergänzung zu firmeneigenen Sicherheitskonzepten mit Möglichkeiten für weiterreichende, skalierbare Sicherheitsdienste auf dem Weg zu einem höheren Sicherheitsniveau in Unternehmen.

Wir freuen uns, Sie auf diesem Weg zu begleiten



Rene Meier  
Swiss Data Safe AG  
Marketing & Sales